

NordArt

©www.nordart.de



Peter Lundberg
USA

Peter Lundbergs riesige, organisch anmutende Betonarbeiten werden in der Erde gegossen. Dieser Herstellungsprozess verleiht seinen Werken die Kraft von Wurzeln und formt sie als solche. Seine Skulpturen wirken wie unbewusste, komplizierte Schöpfungen – jenseits von Urteilen über schön und hässlich oder gut und schlecht. Sie erheben sich aus der Erde und sind hoch genug, um den Himmel zu erreichen. "Ich betrachte meine Skulpturen als einen Blick in mein Unterbewusstsein, eine Landschaft aus grundlegenden Dingen, rudimentären Elementen des Lebens, der Natur, der Wissenschaft, der Spiritualität und der Leidenschaft. Für den Schöpfer wie für den Betrachter besitzt die Skulptur – wie die Musik – einen Rhythmus, eine pulsierende Bewegung, die von der Seele ausgeht und zu ihr zurückführt, und die uns, wenn wir uns auf sie einlassen, in traumartige Zustände versetzt. Dieser Zustand führt zu Fragen und Antworten, deckt Geheimnisse auf, die letztlich der Reise des Lebens einen Sinn geben."

*1961. Seine Skulpturen befinden sich in der ganzen Welt. NordArt-Preisträger 2011.

Peter Lundberg's enormous, organic, concrete forms are dug to the ground and cast into the earth. This process gives his work the power of roots and shapes it as such. His sculptures look like unconscious, intricate creations – beyond judgments of beautiful and ugly, or good and bad. They rise out of the earth and stand tall enough to reach the sky.

"I think of my sculptures as a view into my unconscious mind, a landscape of very primitive things, rudimentary elements of life, nature, science, spirituality and passion. For both the maker and viewer, sculpture – like music – carries a beat, a pulsing motion directed to and from the soul that, when revealed, takes us into dreamlike states of mind. This state leads to questions and answers, uncovering mysteries, which ultimately give meaning to life's journey."

*1961. He holds a BA in Mathematics from Skidmore College in NY and an MFA in Sculpture, Bennington College, Vermont. His sculptures can be found around the world. Awardee of the NordArt-Prize 2011. www.peterlundberg.com



Katla, 2010, Beton, Eisenarmierung, Höhe: 13 m (entstanden auf dem NordArt-Symposium 2010)
Katla, 2010, concrete, iron reinforcement, height: 13 m (created at the NordArt Symposium 2010)